

Inhalt

Vorwort	V
Teil I Grundlagen der Aufklärung	1
Teil II Leitsätze zum Aufklärungsgespräch	5
1. Aufklärungspflichtiger	5
2. Form der Aufklärung (persönlich/Telefonat/Merkblätter)	10
3. Art und Weise der Aufklärung (verständlich für medizinische Laien)	15
4. Umfang des Aufklärungsgesprächs	17
a. Grundaufklärung	17
b. Außenseiter-/Neulandmethoden	19
c. Bekannte/noch nicht allgemein bekannte Risiken	20
d. Risiken einer Folgebehandlung	21
e. Ausbildungs-/Erfahrungsstand der operierenden Ärzte	22
f. Operationsdauer	23
g. Bestimmte Risiken im Einzelnen	23
h. Diagnostische Eingriffe	27
5. Risikoaufklärung	28
6. Aufklärung über alternative Behandlungsmethoden	32
a. Allgemeine Grundsätze	33
b. Konkrete Beispiele	35
c. Im Bereich der Geburtshilfe	36
d. Hinsichtlich anderenorts vorhandener Ausstattung	37
7. Aufklärung vor Arzneimittelgabe	39
8. Aufklärung bei Blutspenden/-entnahmen und Bluttransfusionen	41
a. (Fremdnützige) Blutspende	42
b. Medizinisch indizierte Blutentnahme	42
c. Bluttransfusion	43
9. Aufklärung bei Impfungen	44
10. Aufklärung bei medizinisch nicht indizierten Eingriffen	46

11. Aufklärung bei genetischen Untersuchungen nach dem GenDG	47
12. Zeitpunkt der Aufklärung	49
13. Mutmaßliche Einwilligung	53
14. Einwilligungsunfähige Patienten	55
15. Minderjährige Patienten	58
16. Aufklärung fremdsprachiger Patienten/von Patienten mit Behinderung.....	60
17. Entbehrlichkeit der Aufklärung und Aufklärungsverzicht	63

Teil III Organisatorische Maßnahmen des Krankenhausträgers 67

Anhang

Auszug aus dem Gesetzentwurf zum Patientenrechtegesetz – § 630e BGB	69
---	----